

Pressemitteilung

Geisteswissenschaftliche Zentren Berlin e.V. (GWZ)

Yasser Mehanna

19.04.2016

<http://idw-online.de/de/news649764>

Wissenschaftspolitik
Geschichte / Archäologie, Kulturwissenschaften, Politik, Religion, Umwelt / Ökologie
überregional

GWZ ZAS zfl ZMO

Positives Votum für ZMO-Aufnahmeantrag in die Leibniz-Gemeinschaft

Der Wissenschaftsrat sowie der Senat der Leibniz-Gemeinschaft haben am Montag, den 18.04.2016, ihre Stellungnahmen zur Neuaufnahme des ZMO in die Leibniz-Gemeinschaft veröffentlicht. Als exzellent wurden vom Wissenschaftsrat die überregionale Bedeutung des ZMO und vom Senat der Leibniz-Gemeinschaft der strategische Nutzen der Aufnahme des ZMO für die Gemeinschaft bewertet. Beide Gremien kommen zu einem positiven Votum. Auf Grundlage dieser Bewertungen entscheidet die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz im Laufe des Jahres über die Aufnahme des ZMO in die gemeinsame Förderung von Bund und Ländern.

Der Wissenschaftsrat spricht in seiner Stellungnahme hinsichtlich der Bedeutung des ZMO in der Wissenschaftslandschaft von einem „markanten Forschungsprofil“ sowie einer Auszeichnung des ZMO durch „sein Bekenntnis zur Grundlagenforschung und durch seine spezifische regionalwissenschaftliche Forschung – etwa zur Geschichte afrikanischer oder asiatischer Regionen“.

Weiterhin betont der Vorsitzende des Wissenschaftsrats, Prof. Dr. Manfred Prenzel das erhebliche internationale Renommee und die Vermittlerrolle des ZMO: „Das ZMO zeichnet sich durch seine dezidiert nicht Europa-zentrierte Betrachtungsweise aus und gewinnt gerade dadurch über seine wissenschaftliche Bedeutung hinaus auch eine große gesellschaftspolitische Relevanz als Mittler zwischen den Kulturen“.

Der Senat der Leibniz-Gemeinschaft betrachtet das ZMO, im Falle seiner Aufnahme, hinsichtlich der Passung zu den bestehenden Schwerpunkten innerhalb der Leibniz-Gemeinschaft als „wichtige Stärkung“ sowie als sinnvolle Ergänzung für bestehende Schwerpunkte in den Sektionen A (Geisteswissenschaften und Bildungsforschung) und B (Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Raumwissenschaften).

Das ZMO begrüßt die äußerst positive Bewertung des Wissenschaftsrats und des Senats der Leibniz-Gemeinschaft, sowie die Empfehlungen zur zukünftigen Entwicklung des ZMO. Prof. Dr. Ulrike Freitag, Direktorin des ZMO, sieht die nationale und internationale Ausrichtung des Berliner Zentrums Moderner Orient der letzten zehn Jahre bestätigt: "Wir freuen uns, über die Empfehlung zur Aufnahme in die Leibniz-Gemeinschaft. Dies wird dem ZMO erlauben, seine Zusammenarbeit mit den historischen und sozialwissenschaftlichen Leibniz-Instituten zu intensivieren und das internationale Profil der Gemeinschaft zu stärken“.

URL zur Pressemitteilung: <http://www.zmo.de>

URL zur Pressemitteilung: <http://www.wissenschaftsrat.de/index.php?id=1324&=>

URL zur Pressemitteilung: http://www.wissenschaftsrat.de/download/archiv/hginfo_1016_ZMO.pdf

URL zur Pressemitteilung: http://www.leibniz-gemeinschaft.de/medien/presse/pressemitteilungen/details/article/stellungnahmen_zu_initiativen_fuer_eine_neuaufnahme_in_die_leibniz_gemeinschaft_100002436/

URL zur Pressemitteilung:

<http://www.leibniz-gemeinschaft.de/ueber-uns/organisation/senatsausschuss-strategische-vorhaben/>



ZMO

Zentrum Moderner Orient

www.zmo.de